

LKW-Unfall auf der A1: Zwei Verletzte und 100.000 Euro Sachschaden

Bei einem Verkehrsunfall am Dienstag gegen 14.05 Uhr auf der A 1 bei Kamen sind zwei Lkw-Fahrer leicht verletzt worden. Zudem entstand hoher Sachschaden.

Ersten Erkenntnissen zufolge war ein 33-Jähriger aus Lünen mit seinem Lkw auf dem rechten Fahrstreifen in Richtung Köln unterwegs. Aus bislang ungeklärter Ursache übersah er offenbar, dass sich in Höhe des Kamener Kreuzes der Verkehr vor ihm staute. Mit seinem Fahrzeug fuhr er auf den stehenden Sattelzug eines 33-Jährigen aus Menden auf und schob diesen weiter auf dessen Vordermann – ebenfalls ein Sattelzug.

Bei dem Unfall verletzten sich der Fahrer aus Lünen sowie der aus Menden leicht. Rettungswagen brachten sie in umliegende Krankenhäuser. Der Fahrer des vorderen Sattelzugs, ein 57-Jähriger aus Tschechien, blieb unverletzt.

Während der Unfallaufnahme und Bergungsarbeiten musste die betroffene Richtungsfahrbahn in Höhe der Unfallstelle vorübergehend komplett gesperrt werden. Anschließend konnte zunächst gegen 14.35 Uhr der linke Fahrstreifen wieder freigegeben werden. Gegen 16.15 Uhr war die Fahrbahn komplett frei.

Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 100.000 Euro.